

Presse Information

Produktmeldung Typ 16

Kurzmeldung

Feige Filling auf der ACHEMA 2009 in Frankfurt in Halle 3.0, Stand Q18-R31:

„Plug & Fill“ und ATEX-konform: Mobile Feige Füllstationen direkt am Tank für einfache Logistik

Unter den Stichworten „Plug & Fill“ und „ATEX-konform“ erfüllt FEIGE FILLING mit der Schwenk-Palettenfüllstation vom Typ 16 den speziellen Bedarf des Marktes. Diese in mobiler oder stationärer Ausführung erhältliche Schwenk-Palettenfüllstation wird für die automatische und geeichte Befüllung von Fässern und Behältern, sowie auch Containern / IBCs, auf Paletten eingesetzt.

Eine mobile Abfüllstation erspart dem Anwender erhebliche Kosten, die durch Installation von Rohrleitungen und Pumpen entstehen. Statt die flüssigen oder pastösen Produkte von der Tankanlage zu einer fest installierten Abfüllanlage zu pumpen, wird die Abfüllanlage direkt zum Tank gebracht. Sie kann auf eigenen Rollen oder per Gabelstapler zum Tank gefahren werden. Direkt hier werden dann die Kanister, Eimer, Fässer oder IBCs befüllt. Das trifft ebenfalls zu, wenn es um explosionsgefährdete Bereiche der Zone 1 geht. Alle mobilen Feige „Plug & Fill“-Stationen der Typenreihe 10 sind ATEX-konform ausgestattet. Die Steuerung ist fremdbelüftet nach Schutzart EExp. Ebenfalls ATEX-konform sind alle Zusätze und Peripherieeinheiten, wie Erdungsgeräte, Inertisierungseinrichtungen, Werkzeuge zum Verschließen, Überfüllsensoren sowie Rollenbahnen.

(Mehr in der ausführlichen Meldung im Folgenden)

Ausführliche Meldung

Feige Filling auf der ACHEMA 2009 in Frankfurt in Halle 3.0, Stand Q18-R31:

„Plug & Fill“ und ATEX-konform: Mobile Feige Füllstationen direkt am Tank für einfache Logistik

Sowohl bei der Abfüllung von unkritischen flüssigen und pastösen Produkten als auch in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1 kann eine mobile Abfüllstation zu erheblichen Kostenreduzierungen in der betriebsinternen Produktionslogistik führen. Denn statt aufwändiger Verrohrungen und Pumpeninstallation können die mobilen „Plug & Fill“-Stationen per Flurfördergerät oder sogar auf eigenen Rädern direkt zum Tank gebracht werden. Ein Fundament wird nicht benötigt. Strom sowie Druckluft werden einfach über Stecker angeschlossen. Damit kann dieselbe Station an verschiedenen Orten unterschiedliche Produkte in Fässer, Eimer, Kanister oder IBCs abfüllen.

Die Maschinen der Typenreihe 10 in Edelstahl-Ausführung sind ATEX-konform in der Ausführung II 2G c IIB T3. Das heißt, dass bei diesen Feige-Anlagen alle eingesetzten elektrischen und mechanischen Komponenten eine entsprechende ATEX-Konformität besitzen. Zu den ATEX-konformen Zusätzen gehören auch Erdungsgeräte, Inertisierungseinrichtungen, Überfüllsensoren und Rollenbahnen sowie Werkzeuge zum Verschließen einschließlich der Federzüge. Für alle Anlagen verfügt Feige außerdem über EMV-Zertifikate. Die Steuerung selbst befindet sich komplett in einem geschlossenen Steuerschrank mit Überdruckkapselung, Schutzart EExp.

Speziell für den Einsatz an mobilen Füllanlagen wurde auch die IF-USB Memory Box entwickelt. Sie ist für Kunden gedacht, die Wägedaten aufzeichnen wollen, aber keine feste Kabelverbindung von der Füllanlage zum Kunden-PC haben.

Die Memory Box besitzt auf der einen Seite eine USB-Schnittstelle, auf der anderen Seite eine RS232-Schnittstelle. Über einen Slot, der eine MMCARD oder SD-CARD aufnimmt, wird die Box zum schnellen Massenspeicher für die Feige-Waage. Mit der mitgelieferten Flash-CARD können die Daten von ca. 500.000 Füllungen gespeichert werden.



Bildunterschrift:

„Plug & Fill“ Typ 16, Mobile Feige Füllstation
Foto: Feige Filling, Bad Oldesloe

Weitere Informationen:

Feige GmbH, Abfülltechnik
Rögen 6a • D-23843 Bad Oldesloe
Tel. 04531-89 09-0 • Fax 04531-87 296
info@feige.com • www.feige.com